

Inhalt	
Vorwort	9
1. Einleitung und Hypothesen	11
2. Politik wider die Proporzdemokratie	16
3. Die Regionalwahlen des 24. April 1932	36
4. Forderung nach Neuwahlen	47
5. Der Rücktritt der Bundesregierung	69
6. Auflösungsbeschuß ohne Wahltermin	83
7. Regierungsbildung unter Druck	86
8. Dollfuß und die entscheidenden Kräfte in der Christlich-Sozialen Partei	109
9. Die Haltung der Sozialdemokraten	117
10. Ausländischer Einfluß auf die Regierungsbildung	126
11. Resümee: Die Proporzdemokratie als mögliche Barriere gegen Hitlers Einmarsch	130
Quellen- und Literaturverzeichnis	141
Anhang	149
Kurzbiographien der Mitglieder der Regierung Dollfuß I	149
Endlich! (Reichspost, 21. 5. 1932, 1)	153
Nachwort zur Krise (Das Kleine Volksblatt, 21. 5. 1932, 2)	154
Demokratie als Aufgabe (Arbeiter-Zeitung, 22. 5. 1932, 1 f.)	156

Inhalt

Kabinett der Unzulänglichkeiten (Salzburger Volksblatt, 21./22. 5. 1932, 1)	159
Regierungserklärung von Bundeskanzler Dr. Dollfuß vom 27. Mai 1932	161
Auszüge aus den Protokollen der Sitzungen des Verbandes der sozialdemokratischen Abgeordneten und Bundesräte sowie aus den Protokollen der Sitzungen des sozialdemokratischen Parteivorstandes zu den Themen Parlamentsneuwahl und Regierungsbildung	169
Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des christlich-sozialen Klubvorstandes vom 29. April 1932	173
Personenregister	176